VICTORINOX: Langfristig denken - ökologisch handeln

29.03.2007

MEDIENINFORMATION

Mit Leidenschaft und Präzision für den Umweltschutz!

Bereits Jahrzehnte vor der Lancierung der Aktion "Grüner Schild" hat Victorinox dem Umweltschutz hohen Stellenwert eingeräumt. Die Taschenmesser, Haushalt- und Berufsmesser aus den Fabrikhallen in Ibach-Schwyz sind nachhaltig produziert. Rekordverdächtig ist der geringe Verbrauch von Heizöl dank Wärmerückgewinnung. Mit Leidenschaft und Erfindungsgeist widmen sich die Victorinox-Mitarbeiter der Wiederverwertung von Resourcen und der Reduzierung von Abfällen.

Qualität bei der Herstellung und Umweltschutz gehen Hand in Hand. Das Ziel heisst Nachhaltigkeit. Nur ein sparsamer und effizienter Umgang mit Resourcen sichert den Erfolg bei Kunden, erhält die Arbeitsplätze für 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und bewahrt die Lebensgrundlagen für künftige Generationen.

Verschiedene Teams stellen sicher, dass der im Leitbild festgehaltene Gedanke vom umweltschonenden Handeln laufend im ganzen Unternehmen umgesetzt wird.

Dabei gelten drei Leitlinien:

1. Schritt für Schritt zum ökologischen Optimum

Die 1980 erstellte Fabrik-Erweiterung erfüllt hohe Massstäbe bei Wärmedämmung und Energieeffizienz. So wird bei der Lüftung 50 Prozent Energie gespart. Einen einzigartigen Beitrag zum Klimaschutz leisten die Wärmerückgewinnung aus der Abwärme von Produktionsanlagen. Und ständig tüfteln die Konstrukteure und Planer an Maschinen, die noch sparsamer und effizienter produzieren.

Abwasser aus der Produktion fliesst durch eine eigene Reinigungsanlage, bevor es der öffentlichen ARA zugeführt wird.

VICTORINOX setzt Lösungsmittel nur in geschlossenen Systemen ein. Zerschnittener Styropor dient als Verpackungsmaterial. 600 Tonnen Schleifrückstände landen nicht auf der Deponie, sondern werden aus dem Schleifwasser gefiltert, zu Briketts geformt und zum Wiedereinschmelzen zurück ans Stahlwerk geliefert. 20 Tonnen Kaffeesatz aus Getränkeautomaten werden kompostiert, Kunststoffabfälle dem Recycling zugeführt, Reinigungslappen gewaschen und wieder verwendet.

2. Produkte sind langlebig und leicht zu reparieren

Verschleissteile können von Fachleuten leicht ausgetauscht werden. Kunden erhalten bei Material- und Fabrikationsfehlern eine zeitlich unbeschränkte Garantie. Für elektronische Teile dauert die Garantie zwei Jahre. Alles Material wird sparsam und effizient verwendet.

3. Recycling ist Pflicht

Im Kreislauf von Produktion, Verbrauch und Wiederverwertung sollen Schadstoffe vermieden werden. Gut verwertbare Teile aus Aluminium, Glas und Stahl können leicht abgetrennt werden. Kunststoffe werden so eingesetzt, dass sie problemlos wiederverwertet werden können. VICTORINOX verwendet Verpackungsmaterial das aus dem Recycling stammt. Verbundmaterialien müssen leicht trennbar und gekennzeichnet sein.

Digitale Bilder
www.photopress.ch/image/victorinox

Kontakt

Victorinox
Medienstelle
Schmiedgasse 57
6438 Ibach
Tel. 041 81 81 211
Fax 041 81 81 580
E-Mail info@victorinox.ch
www.victorinox.ch

Ibach, 29. März 2007 / Anzahl Zeichen: 2850